



# Sammlung Theaterzettel

## Der Unsichtbare

**Eule, Karl**

**1838-11-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 25. — Donnerstag, den 29<sup>ten</sup> November, 1838.

## Humoristische Studien.

Posse in 2 Abtheilungen, von Lebrün.

Gottlob Müller, ein reicher Privatmann aus der Provinz	. . .	Herr Brandt
Gretchen, seine Tochter	. . .	Mlle. Brock
Fritz Müller, sein Nefse,	} Studenten	Herr v. Heidevaldt
Brauser,		Herr Bauer
Krebs,	} Bucherer	Herr Grua
Sauger,		Herr Ritter
Kalinsky, Aufwärter und Factotum der Studenten	. . .	Herr Hausmann
Briefträger	. . .	Herr Hasfeld
Kellner	. . .	Herr Bundschu

Die Handlung geht in einer Residenz vor.

## Der Unsichtbare.

Komische Oper in 1 Acte, von Costenoble. Musik von Cule.

Hanns Plattkopf, Gastwirth	. . .	Herr Freund
Kätchen, seine Frau	. . .	Mlle. Stahl
Lernau, Husarenlieutenant	. . .	Herr Winter
Steinfeld, Cornet	. . .	Herr Bebringer
Flihmig	. . .	Herr Hanno
Preller, Krämer	. . .	Herr Grua
Marqueur	. . .	Herr Hasfeld

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Unpäßlich: Herr Kaufcher.

Sonntag, den 2. December: „Der Freischütze.“ Oper.